

BFS-Züchtertagung 2019 Ostermontag, 22. April, in Hallwil AG

Es kündigte sich ein frühlingshafter und sonniger Tag an, als sich 75 BFS-Züchter am Ostermontag im aargauischen Hallwil einfanden. Der Empfang bei Kaffee und Gipfeli war herzlich und erfolgte durch Hansruedi Baumgartner gleichzeitig Moderator der diesjährigen Tagung.

Dabei richtete auch André Meister sein Grusswort an die Teilnehmer. Der Präsident des BFS-Zuchtverbandes stellte mit einem kurzen Referat den geänderten Rassenstandard vor. Die Gegenüberstellung der alten und neuen Bestimmungen machte deutlich, welche wesentlichen Anpassungen die Züchter zu erwarten haben. Zudem verwies er auf den Höhepunkt des Jahres, die BFS-Expo in Burgdorf. Für die 2-tägige Schweizermeisterschaft am 19./20. Oktober ist das OK weiter auf Sponsoren- und Helfer-Suche.



Im Anschluss stellte Oskar Gehrig den Schafzuchtverein Wildegg und seine Tätigkeiten vor. Die ehemalige Genossenschaft war 1940 gegründet worden und umfasste in den besten Jahren 100 Mitglieder, jedoch zählte ein Mitglied mit 5 Auen zu den grössten BFS-Züchtern. Aktuell sind es rund 15 Züchter, die dem Verein angehören.

Die Vorstellung nahm seinen Lauf mit Hansueli Baumgartner und seinen Ausführungen zum aargauischen Schafzuchtverband. Der Kantonalverband besteht aus 8 Vereinen und 2 Zuchtstationen mit rund 485 BFS-Schafen. Das Verbandsjahr beinhaltet einen Widdermarkt im Oktober, eine Weiterbildung oder einen Infoanlass, eine Stallschau und die Vereinsversammlung. Mit einem kurzen und prägnanten Referat brachte Christian Müller, Gemeinderat Hallwil, den Tagungsort näher. Die Gemeinde zählt rund 900 Einwohner und hat sich das Motto «einfach anders» auf die Fahne geschrieben.



Das Brauchtum spielt in Hallwil eine grosse Rolle. Eva Sutter präsentierte die 5 traditionellen Anlässe: Klausklöpfen, Klausjagen, Christkind/Weihnachtskind, Silvesterdröschchen/Silvesterfeuer und Bärzelitag eindrücklich und mit verschiedenen Gegenständen.

Beim Apéro konnten danach einige Tiere des Vereins bestaunt werden, wovon auch der Hauptgewinn des Schätzspiels, ein BFS-Lamm. Beim Schätzspiel ging es um eine Boxe von 5 Schafen verschiedener Rasse, deren Gewicht es herauszufinden galt.



Die Tagungsteilnehmer wurden im Anschluss bei einem feinen Mittagessen sowie dem Dessert, einem aargauischen Rüeblikuchen und dem Kaffee gespendet von der Gemeinde Hallwil verwöhnt. Umrahmt wurde der Anlass von den lüpfigen Klängen der Stockenörgeler. Die Gespräche und der Ausklang nahmen ihren Lauf bevor sich die BFS-Züchter wieder auf den Heimweg begaben.